Factsheet zur neuen Organisation «ÖV Bodenseereaum»

Die Partner des öffentlichen Verkehrs im Bodenseeraum bündeln ihre Kräfte für Kundinnen und Kunden. Seit 1. Januar 2023 verstärkt eine neue Geschäftsstelle die Vermarktung des grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehrs im Bodenseeraum.

Angestossen durch die Internationale Bodensee-Konferenz (IBK) lancieren fünf Schweizer Kantone, das Land Vorarlberg und vier deutsche Landkreise mit den Verkehrsunternehmen die neue Geschäftsstelle ÖV Bodenseeraum.

Als Gesellschafter oder Kooperationspartner sind an der Finanzierung und bei der Zusammenarbeit beteiligt:

Landkreis Bodenseekreis
Landkreis Konstanz
Landkreis Lindau
Landkreis Ravensburg
Bundesland Vorarlberg

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH
Verkehrsuntern. Hegau-Bodensee Verbund GmbH
Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND
Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH
SBB AG
SBB Deutschland GmbH
Thurbo AG

Kanton Appenzell Ausserrhoden
Kanton Appenzell Innerrhoden
Kanton Schaffhausen
Kanton St. Gallen
Kanton Thurgau

DB Regio Baden-Württemberg
Stadtwerke Konstanz GmbH
Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH
Schweizerische Bodensee Schifffahrt AG
Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG
Vorarlberg Lines Bodenseeschifffahrt GmbH

Aufgaben und Ziele der neuen Geschäftsstelle

Mit der einfachen Gesellschaft ÖV Bodenseeraum (ÖVB) nach Schweizer Recht wollen Gesellschafter und Kooperationspartner die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel im internationalen Bodenseeraum fördern. Im Sinne der Zielsetzung der Internationalen Bodenseekonferenz soll sich der grenzüberschreitende öffentliche Verkehr (ÖV) zu einer Stütze des Gesamtverkehrssystems im Bodenseeraum entwickeln und einen Beitrag zur Verkehrsverlagerung vom motorisierten Individualverkehr zum ÖV leisten.

Die grenzüberschreitende Kommunikation des ÖV soll verbessert werden, attraktive Tarife und Tarifangebote sollen geschaffen und der Vertrieb über alle gängigen Distributionskanäle gefördert werden.

Wesentliche Aufgabe der neuen Organisation wird es sein, gemeinsam mit den Beteiligten und weiteren Partnern Hemmnisse in der grenzüberschreitenden öV-Nutzung zu identifizieren, Lösungen zu erarbeiten und die Umsetzung anzustossen.

Organisation der Einfachen Gesellschaft ÖV Bodenseeraum (ÖVB) mit einer einfachen Struktur

Ausgehend von den guten Erfahrungen der fast 20-jährigen Erfolgsgeschichte der früheren Tageskarte Euregio Bodensee und des heutigen Bodensee Tickets führen die Gesellschafter und Kooperationspartner die Zusammenarbeit auch in neuer Zusammensetzung mit einer einfachen Struktur fort.

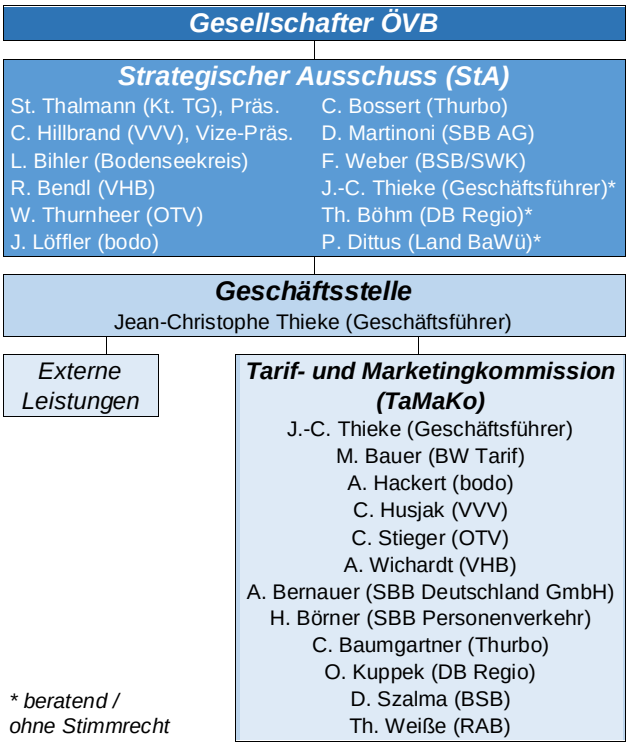
Der Strategische Ausschuss leitet die Geschicke der Gesellschaft und berät und befindet in Vertretung für die Gesellschafter über wichtige Entscheidungen. Mit den laufenden Tätigkeiten ist zunächst für eine Dauer von drei Jahren der Gesellschafter Thurbo AG in Kreuzlingen mit der Geschäftsführung betraut. Der Geschäftsführer treibt gemeinsam mit dem Strategischen Ausschuss, der Tarif- und Marketingkommission (TaMaKo) sowie internen wie externer Unterstützung die Aufgaben und Projekte voran.

BODENSEE TICKET und S-Bahn Bodensee integriert

Zum 1. Januar 2023 hat die neue Geschäftsstelle öV Bodenseeraum die Verantwortung für Angebot und Weiterentwicklung des bereits etablierten BODENSEE TICKET übernommen. Gemeinsam mit den beteiligten Tarif- und Verkehrsverbünden wird in den kommenden Jahren das grenzüberschreitende Tarifangebot weiterentwickelt. Die einzelnen Tarif- und Verkehrsverbünde bleiben bis auf Weiteres für die bestehenden verbundüberschreitenden Abos (z.B. OSTWIND-VHB/OSTWIND-VVV) verantwortlich.

Das Gemeinschaftsprojekt «S-Bahn Bodensee» mit Beteiligung der grenzüberschreitend tätigen Bahnunternehmen und den Tarif- und Verkehrsverbünden wird im Zuge des Projektabschlusses Mitte 2023 ebenfalls in die neue Geschäftsstelle integriert. Die gemeinsame Marke für den öffentlichen Verkehr im Bodenseeraum soll weiterentwickelt, mit Leben gefüllt und dauerhaft etabliert werden.

Organigramm



Häufige Fragen und Antworten (FAQ) zu ÖV Bodenseeraum (ÖVB)

1. Wer oder was ist ÖVB?

ÖV Bodenseeraum ist eine neue Organisation der Akteure des öffentlichen Verkehrs (ÖV) im Bodenseeraum: den Verkehrsunternehmen, Tarif- und Verkehrsverbünde sowie der für den Regional-/Nahverkehr zuständigen Landkreise, Kantone bzw. Bundesländer. Diese sind als Gesellschafter oder Kooperationspartner beteiligt und haben sich gegenseitig zur Zusammenarbeit verpflichtet.

2. Welche Ziele verfolgt ÖVB?

Generelles Ziel ist es, den ÖV-Anteil an der Mobilität im Bodenseeraum zu erhöhen. Auch grenzüberschreitend soll der ÖV als gute Alternative zum motorisierten Individualverkehr gestärkt werden.

Die Geschäftsstelle ÖVB übernimmt die bisherigen Aufgaben der Geschäftsstelle BODENSEE TICKET, wird das Kooperationsprojekt „S-Bahn Bodensee“ im Jahr 2023 integrieren und soll koordinierend und gemeinsam mit allen Beteiligten die grenzüberschreitende Nutzung des ÖV vorantreiben.

Zudem entwickelt sie die Kundeninfo, Tarifangebote und den Vertrieb grenzüberschreitender Fahrausweise über alle gängigen Distributionskanäle weiter.

3. Wessen Initiative ist ÖVB?

Die neue Organisation ist – wie schon beim BODENSEE TICKET – auf Initiative der Internationalen Bodensee Konferenz (IBK) entstanden. Die Verbesserung des grenzüberschreitenden ÖV im Bodenseeraum ist ein zentrales Ziel der IBK. Die 1972 gegründete Internationale Bodensee-Konferenz (IBK) ist das politische Dach der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Bodenseeregion und umfasst sechs Kantone (Schweiz), zwei deutsche Bundesländer, das österreichische Bundesland Vorarlberg und das Fürstentum Liechtenstein.

4. Was passiert mit dem BODENSEE TICKET und dem Projekt S-Bahn Bodensee?

Das BODENSEE TICKET wird in bewährter Form weitergeführt und soll in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden. Die beteiligten Unternehmen verpflichten sich weiterhin, das Angebot im Rahmen ihres Tarifangebotes zu bewerben und zu verkaufen. Für Kundinnen und Kunden sowie im Vertrieb gibt es allgemein keine Auswirkungen.

Die Informationsplattform zur S-Bahn Bodensee ist aus einem Zusammenschluss von DB Regio, ÖBB Personenverkehr, SBB Deutschland GmbH, SBB Fernverkehr und der Thurbo AG entstanden. Nach der dreijährigen Projektphase soll diese von ÖVB übernommen und weiterentwickelt werden.

5. Was ändert sich für Kundinnen und Kunden?

Für Kundinnen und Kunden bleiben die Verkehrs-/Transportunternehmungen vor Ort sowie die regionalen Tarif- und Verkehrsverbünde persönliche Ansprechpartner, auch im grenzüberschreitenden Verkehr. Wir wollen die Servicekompetenz für grenzüberschreitende Fragen bei örtlichen Ansprechpartnern stärken und auch gemeinsame Informations- und Vertriebsangebote weiter ausbauen.

6. Was ändert sich für das Personal im ÖV oder Vertriebspartner des BODENSEE TICKET?

Für das BODENSEE TICKET (BoTic) bleiben die bewährten Informationskanäle und Ansprechstellen erhalten, ebenso ist für das Jahr 2023 der bekannte Flyer wieder aufgelegt worden.

Mit der Integration der Geschäftsstelle BODENSEE TICKET in die Geschäftsstelle ÖV Bodenseeraum erhalten BoTic-Vertriebspartner neue Ansprechpartner, die aber langjährige Erfahrung im BoTic-Umfeld mitbringen.

7. Soll neben den Verkehrsunternehmen, Verbünden und Aufgabenträgern eine weitere Organisation am Markt tätig werden?

Das ist aktuell nicht vorgesehen, denn wir verstehen uns primär als grenzüberschreitendes Netzwerk. Unser Ziel ist es, die ÖV-Nutzung und damit auch die Vielschichtigkeit der Informationsquellen und Ansprechpartner zu vereinfachen. In welcher Form

und was dies in der Kommunikation bedeutet, das soll in den kommenden Monaten geklärt und vereinbart werden.

8. Wer sind meine Ansprechpartner?

Für Kundinnen und Kunden sowie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verkehrs-/Transportunternehmungen sind die örtlichen Tarif-/Verkehrsverbünde bzw. die als Gesellschafter/Kooperationspartner beteiligten Unternehmen primäre Ansprechstellen - sehr gerne auch für Verbesserungsvorschläge, die dann von den Verkehrs-/Transportunternehmen bzw. Verbünden der Geschäftsstelle weitergeleitet werden sollten.

Für grundsätzliche Fragen wie auch für die zentrale Vermarktung und den Partnervertrieb (Tourist-Informationen) des BODENSEE TICKET steht die Geschäftsstelle ÖV Bodenseeraum wie folgt zur Verfügung:

ÖV Bodenseeraum
Bahnhofstrasse 31
CH-8280 Kreuzlingen
info@bodensee-ticket.com
Tel. +41 71 554 00 20

Geschäftsführer ist Jean-Christophe Thieke

9. Wo finde ich weitere Informationen?

Zum BODENSEE TICKET sind alle Informationen unter www.bodensee-ticket.com zu finden.

Unter www.s-bahn-bodensee.com informieren die Verkehrs-/Transportunternehmen über ihr Angebot zur grenzenlosen Mobilität im ÖV.

Klassisch bieten auch die Flyer zum BODENSEE TICKET und zur S-Bahn Bodensee nützliche Informationen – sie liegen bei vielen Tourist-Informationen und bei den Verkehrsunternehmen auf.

Ein Informationsangebot zu den Aktivitäten von ÖV Bodenseeraum soll in den kommenden Monaten aufgebaut und dann stetig ausgebaut werden.

Diese Köpfe stecken hinter ÖV Bodenseeraum

Geschäftsstelle

Jean-Christophe Thieke
Geschäftsführer
ÖV Bodenseeraum

Strategischer Ausschuss (Präsidium)

Stefan Thalmann
Präsident des Strategischen Ausschusses
ÖV Bodenseeraum
Leiter Öffentlicher Verkehr beim Kanton Thurgau

Dr. Christian Hillbrand
Vize-Präsident Strategischer Ausschuss ÖV Bodenseeraum
Geschäftsführer Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH (VVV)

Stand: 10. Januar 2023
Geschäftsstelle ÖV Bodenseeraum